

## Liturgische Nacht in St. Peter

Alle Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Junggebliebenen sind am Samstag 1. Oktober, 19.30 Uhr, in St. Peter in der Schwetzingenstadt, Augartenstraße 92, zu einer besonderen Feier unter dem Titel „Ich bin so frei. Wir feiern eine Liturgische Nacht“ eingeladen. Im Mittelpunkt der Workshops steht die Freiheit der Gedanken, der Gespräche, der Möglichkeiten, der Erfahrungen und der Gefühle. Zwischendurch wird ein gemeinsamer Imbiss angeboten. Alle Aktivitäten münden in den Junggottesdienst, der in den neuen Tag, in neue Freiheiten führen soll. Gestaltet wird die Veranstaltung von der KJG St. Peter Mannheim, der Musikgruppe Effata und Dekanatsjugendseelsorger Lukas Glocker. Infos unter [www.kjg-st-peter.de](http://www.kjg-st-peter.de)

## Religiöse Impulse von St. Franziskus

Zu der Veranstaltung „Franziskus heute – es begann mit einem Kuss...“ lädt das katholische Stadtdekanat am Dienstag, 4. Oktober, 20 Uhr, in den Oberen Pfarrsaal St. Sebastian, F 1, 7, ein. Auszüge aus Lebensbeschreibungen des Heiligen, seine eigenen Worte, allerlei Nachdenkliches, Gedichte, Bilder, Lieder und meditative Klänge mit Klangschalen, Gong und Zimbeln laden ein, einen Impuls aufzunehmen und für uns heute zu deuten.

## Musliminnen im Fokus

„Die Frau im Islam, Freiheit oder Gefängnis?“ – unter diesem Titel steht ein Informationsabend am Samstag, 1. Oktober im Kulturhaus Käfertal, Gartenstraße 8, zu der das „Team Dialog“ der Fatih-Moschee einlädt. Die Motivation zu dieser Veranstaltung ging aus einem Gespräch mit dem Ausländerbeauftragten der Stadt hervor. Dabei wurde auf die schreckliche Situation vieler muslimischer Frauen in Mannheim aufmerksam gemacht und die Problematik, seitens der Stadt Ansprechpartnerinnen in Moscheen oder islamischen Vereinen zu finden. Das Team Dialog hat sich deshalb entschlossen, hier aktiv zu werden. Gemeinsam mit der Stadt soll versucht werden, Lösungen zu finden und Hilfe anzubieten.



Geschicklichkeit im Sportprogramm.



Grenzenloser TSV: Fernöstliche Übung auf höchster Konzentrationsstufe. Bilder (2): Blüthner

## Capoeira mit Sprung in den Kutzerweiher

**OSTSTADT:** Sportschau des TSV Mannheim von 1846 begeistert Alt und Jung

Von unserer Mitarbeiterin  
Sylvia Osthues

Seit vielen Jahren ist die große Sportschau des TSV Mannheim der krönende Saisonabschluss auf der Seebühne im Luisenpark. „Damit bietet der Stadtpark dem Sportverein auch eine Plattform für sein breitgefächertes Angebot“, erklärte Park-Veranstaltungsleiter Andreas Dauth. Die Sportler des TSV faszinierten mit einem wahren Feuerwerk an spektakulären Darbietungen. Organisatorin der Veranstaltung war wieder Ingeborg Ludwig, Seele und Motor des Sportvereins.

Ihre Gymnastikgruppe zeigte „Impressionen“ mit dem Physioband mit vielen tänzerischen Elementen, harmonisch und elegant. Nach kraftvollem Step Aerobic und einem temperamentvollen Jazztanz forderte Ingeborg Ludwig die Zuschauer zum Mitmachen auf. Und die folgten gern. Mal im Sitzen, mal im Stehen, schwenkten

Alt und Jung fröhlich die Arme und beugten die Knie.

Zirkusreif waren die Kunststücke der Jonglier- und Akrobatiktalente, die von Martin Harich trainiert werden. Zu chinesischer Musik ließen sie bunte Teller kreisen, jonglierten mit Reifen, Bällen, Keulen oder Tüchern, mal auf dem Boden stehend, mal auf einem Ball laufend. Viel Beifall gab es auch für die kleinen Radkünstlerinnen, die mit zum Teil mit übermannshohen Einräder allein oder im Duett gekonnt ihre Kreise über die Bühne zogen.

Mit atemberaubenden Überschlagen setzten sich die jungen Turnerinnen, die von Maria Gräbe, einer scheinbar mühelos über die Gesetze der Schwerkraft hinweg. Die Kung Fu Kämpfer von Trainer Rolf Tomalig beeindruckten durch vollendete Körperbeherrschung. Außerdem zeigten sie verschiedene Techniken der Selbstverteidigung. Erläutert wurden die Bewe-

gungsformen durch Gabi Tomalik, Trainerin der Kinder- und Jugendgruppe.

Neu im Programm des TSV 1846 ist Capoeira. Die Sportart stammt aus südamerikanischer Sklavenezeit. Weil die Unterdrückten keine Waffen haben durften, entwickelten sie zu ihrem Schutz diese Kampfsportart. Bei der Mischung aus Kraft, Rhythmik und Gesang, die die Capoeira-Gruppe von Juarez Bomfin zeigte, landete ein Capoeira-Kämpfer vor aufkeimendem Publikum unfreiwillig im Kutzerweiher. Doch nichts war passiert. Klatschnass und mit Algen am Kampfang machte der temperamentvolle Sportler munter mit beim großen Finale, das noch einmal alle Sportlerinnen und Sportler zu einem fröhlich bunten Bild auf der Seebühne vereinte. Durch das Programm führte Eva Maria Grimm, Betreuerin des Seniorensports beim TSV, mit Informationen über den größten Sportverein in Mannheim mit rund 5000 Mitgliedern und 22 verschiedenen Sportabteilungen.

## Umfrage

### Postgebäude

Supermarkt, Wohnungen, Büros oder ein Hotel? Die Gedankenspiele um die zukünftige Nutzung des Postgebäudes an der Reichskanzler-Müller-Straße sind vielfältig. Der „MM“ hat sich in der Schwetzingenstadt umgehört und die Bürger gefragt, was sie sich denn wünschen.

**Ivo Bartulovic**, 28 Jahre, Student: Einen Supermarkt in diesem Gebäude fände ich schlecht. Da sollte man sich etwas Besseres einfallen lassen. Büros oder Wohnungen wären eine gute Alternative, in jedem Fall muss dieser Schandfleck für Mannheim beseitigt werden. So kann es nicht bleiben, dann notfalls doch einen Supermarkt.



**Alexis Delevett**, 26 Jahre, Student: Ich fände es echt klasse, wenn ein Supermarkt dort gebaut werden würde, denn ich wohne ganz in der Nähe und hätte es nicht mehr so weit zum Einkaufen. Und ein Aldi zum Beispiel ist dort sicher die bessere Lösung als ein Leerstand. Das Gebäude ist zurzeit nämlich nicht gerade schön.

**Alexandra Ehrhardt**, 17 Jahre, Schülerin: Überall in Mannheim überschlägt man sich zurzeit mit dem Bauen von Supermärkten. Es ist zwar schön und gut, dass es dort so preiswerte Angebote gibt, aber irgendwann hat man genug Auswahl – auch in der Schwetzingenstadt. Ein paar Meter laufen – das sollte für niemanden ein Problem sein.



**Bruno Hartmann**, 66 Jahre, Hausmeister: Ich fände es nicht schlecht, wenn dort ein Supermarkt entstehen würde. In der Nähe des Bahnhofs bietet sich sonst auch nicht viel an, weil die Leute direkt in die Innenstadt und nicht hierher laufen. Und Bürogebäude haben wir satt und genug hier, auch Hotels sind ausreichend vorhanden.



**Ahmet Sungur**, 37 Jahre, Hotelangestellter: Wenn dort tatsächlich ein Aldi reinkommen sollte, dann fände ich das richtig gut. Zwar haben wir hier schon Supermärkte, aber je näher er an meiner Wohnung ist, desto besser. Und leer stehende Büros haben wir in Mannheim wahrlich genug.



**Enikö Paferi**, 22 Jahre: In Mannheim gibt es mittlerweile an fast jeder Ecke einen Aldi oder einen Lidl. Der Bedarf ist nun wahrlich gedeckt. Das Gebäude sollte aber auch nicht leer stehen. Ein paar nette kleinen Läden und Boutiquen könnte ich mir darin sehr gut vorstellen.



**Bernhard Wellenreuther**, 52 Jahre, Selbstständig: Von mir aus können die verschiedenen Supermarktketten so lange einen Krieg führen, bis sie alle pleite sind. Wohnungen und Büros haben wir aber ebenfalls ausreichend in Mannheim. Was der Schwetzingenstadt indes noch gut zu Gesicht stehen würde, wäre zusätzlicher Parkraum.



### bücherkabinett

Bei uns erhalten Sie die bestmögliche Beratung, denn die meisten Bücher, die wir verkaufen, haben wir auch selbst gelesen.

Karin Hoffmann · Lameystraße 21  
68165 Mannheim · Tel. 06 21/41 22 58



### ELEKTROINSTALLATION

Augartenstraße 7  
68165 Mannheim  
Telefon (06 21) 4 40 05-22  
Telefax (06 21) 4 40 05-20

[www.hoer-elektro.de](http://www.hoer-elektro.de)

**Tanzen? CreaDom!**  
Senioren-Anfängerkurs  
Anfang Oktober  
0621/21 566 [www.creadom.de](http://www.creadom.de)

Die nächste Umfrage in der Schwetzingenstadt erscheint am 28. Oktober 2005

### Alle Küchen

zum Beispiel Alno, Nobilia, Nolte u.a. (Planung u. Komplettservice) sowie Einbaugeräte, Waschmaschinen und Kühlschränke z. B. von MIELE, SIEMENS, AEG, GAGGENAU, BOSCH jetzt radikal reduziert!

### A. Schrank

Küchen • Elektro • Fernsehen • Radio  
Tattersallstr. 6 (Nähe Hauptbahnhof)  
68165 Mannheim, Tel. 06 21/40 20 55  
[www.a-schrank.de](http://www.a-schrank.de)  
• kompetente Beratung • Kundendienst

**Oktoberfest**  
Jeden Monat ein anderes Thema!  
Minihaxe auf Sauerkohl, Schweinsbraten mit Kruste, saftige Hendl u.v.m.  
Bei unserem Brunch zu € 20,50 pro Person inklusive Sekt, Kaffee, Säften und Kinderunterhaltung.  
Jeden Sonntag im September von 11.00–14.00 Uhr, Kinder (von 7–12 Jahren) zahlen die Hälfte.  
Vorschau November: Österreich u. Schweiz lassen grüßen!  
**Restaurant Europa Garten**  
Keplerstraße 24 • 68165 Mannheim • Telefon 06 21/44 51-0  
[www.delta-park.de](http://www.delta-park.de)

**SANITÄR HEIZUNG SOLAR**  
**HILLESHEIM**  
Meisterbetrieb  
Bernd Hillesheim · Rheinhäuser Str. 37 · 68165 Mannheim  
Telefon 06 21/ 4 40 78 99 · [www.bernd-hillesheim.de](http://www.bernd-hillesheim.de)

**RÜDIGER GOERS BODENBELÄGE**  
Service vom autorisierten Fachhändler  
Parkett · Teppichboden · Laminat · Kork · PVC-Beläge  
Bodenbelagsreinigung  
Eigener Verlegebetrieb mit kostenloser Heimberatung  
Mollstraße 9 (Ecke Seckenheimer Straße) · 68165 MA · Tel. (06 21) 4 25 59 00

**VITALIS** GmbH  
Ambulanter Pflegedienst  
Ihr kompetenter Partner rund um die Alten- und Krankenpflege  
• alle Leistungen der Pflegeversicherungen und der Krankenkassen  
• individuelle Pflege nach Ihren eigenen Wünschen und Möglichkeiten  
• Kinderkrankenpflege  
☎ 06 21/1 28 52 50  
Seckenheimer Straße 36 • 68165 Mannheim

**STRICKEN MIT IDEE NEU**  
HappyLoop ist neu. HappyLoop ist anders. Eine beeindruckende Auswahl von Strickvorschlägen wartet auf Sie. Alle Garne zu den Vorschlägen am Lager. **Holen Sie sich jetzt das neue ONline-Magazin. Kostenlos.**  
**HAPPYLOOP**  
Seckenheimer Straße 23, 68165 Mannheim  
NEU IN MANNHEIM HELLO KITTY JETZT BEI HAPPYLOOP

**HAHL PARKETT**  
BODEN • WAND • DECKE  
Augustaanlage 17 • MA  
Angebot: Click-Laminat inkl. Unterlage und Verlegung **32,50/m²**  
• Teppichböden • Linoleum • Kork • Laminat • Parkettschleifservice • Trockenstrich • PVC-Böden • Treppensanierung  
Telefon (06 21) 872 05 02 • e-Mail: [parkett.hahl@web.de](mailto:parkett.hahl@web.de)